**5. Uwe-Ruick-Gedenkturnier**

Zum 5. Uwe-Ruick-Turnier fanden 66 Kinder den Weg in Elsterwerda-Biehla.

Es waren Kinder aus Sachsen, Brandenburg und Berlin dabei, die meisten wieder Sachsen. Damit hat sich das Gedenkturnier zum größten Breitenschachturnier im Süden von Brandenburg entwickelt.

Positiv zu verzeichnen war, dass 18 Kinder in der Altersklasse U8 starteten, darunter fünf Mädchen. Dies lässt darauf hoffen, dass im Schach das Tal der „Nachwuchssorgen“ durchschritten ist und zeugt von der fleißigen Arbeit in den Vereinen und Schulen.

Zu den Ergebnissen

Die Altersklasse U8 gewann Magnus Ermitsch, vor Caspar Linnemann Coswig und Nils Espig Langebrück. Bestes Mädchen war Mara Voß aus Coswig.

In der U10 gingen 21 Kinder an den Start. Der Zieleinlauf lautete Justin Willsch (Forst), vor Robert Drechsel Coswig und Jan Espig Langebrück. In dieser AK kam mit Sarah Kriegel das beste Mädchen aus Leipzig.

Die Altersklassen U12, U14, U18 und U25 waren leider zahlenmäßig nur gering besetzt. Waren es in der U12 noch neun Teilnehmer, verzeichnete die U14 gerade mal acht Spieler und Spielerinnen. Die U18 und die U25 mussten zusammengelegt werden, da es in jeder Altersklasse zu wenige Anmeldungen gab.

Die Ergebnisse im Einzelnen.

In der U 12 belegte Robin Köster Senftenberg den 1. Platz, vor Jean-Luc Thoß Falkenberg. Den Preis als bestes Mädchen erhielt Paula Oldenburg Senftenberg.

In der U 14 gehörte der oberste Platz auf dem Treppchen Rocco Exner Großenhain, die Plätze darunter eroberten sich Tom Woznicka Senftenberg und Danny Müller (Hohenleipisch). In der Mädchenkategorie setzte sich Fanny Kung (Hohenleipisch) durch.

Trotz gemeinsamen Turniers gab es eine getrennte Wertung. In der U18 setzte sich Florian Rokohl Senftenberg vor Tobias Schulz Senftenberg und Daniel Schmidt Prietewitz durch.

Die U25 sah Jens Schneider Senftenberg mit Gold und Tom Kruschwitz Leipzig eroberte Silber. Das bestplatzierteste Mädchen war Nhung Nguyen Thi Falkenberg.

Ich möchte mich ganz herzlich bei Schulleiterin Iris Lehmann und ihrem Kollektiv der Friedrich Starke Grundschule Elsterwerda-Biehla für die ausgezeichnete Unterstützung bedanken. Natürlich sollen auch die Schiedsrichter und Helfer Harald Niesch, Frank Lehmann und Robert Hertes nicht vergessen.

Und mein letztes Dankeschön geht an alle Trainer und Betreuer, die zum Gedenkturnier 2016 mit persönlicher Unterstützung und Fairness beitrugen.

Wir freuen uns schon jetzt auf das 6. Uwe-Ruick-Gedenkturnier 2017 und laden dazu alle recht herzlich ein.

Michael Nagel